

Des Bergkmeisters Eydt.

Ich N. Schwere / der Römischen / auch zu Hungern vnd Behem zc. K. u. May. meinem Allergnedigsten Herrn / vnd an stat Ihrer May. derselbigen Hauptman oder Verwalter / so ider zeit von Ihrer May. in Sant Joachimsthal verordnet werden / getrew vnd gewertig zusein / Ihrer May. nutz vnd frummen zufürdern / schaden vnd nachteyl zuwenden / Auch das Bergkmeister Ampt / vermüg der Bergkordnung / trewlich vnd vleissig zufürdern / Jderman die billigkeit verhelffen / vñ darob handhaben / vnd was mir darinnen auffgelegt ist / selber verbringen / soniel ich vorstehe vnd mir möglich ist / darinnen nicht ansehen freundschaft / feindschaft oder gab / Auch mich keynes genießs zugebrauchen / dann was mir von Ihrer May. zugelassen wirdet / Vnd alles anders thuen / was einem getrewen Amptman vnd Diener gebürt / Als mir Gott helff zc.



Der Beschwornen Eydt.

Ich N. Schwere / der Römischen / auch zu Hungern vnd Behem zc. K. u. May. meinem Allergnedigsten Herrn / vñnd an stat Ihrer May. derselbigen Hauptman oder Verwalter / so ieder zeit von Ihrer May. inn Sant Joachimsthal / verordnet werden / getrew vnd Gewertig zusein / Ihrer K. u. May. vñnd Gemeynes Bergkwercks bestes zufürdern / schaden trewlich vñnd vleissig warnen vnd abwenden / Hochgedachter K. u. May. Ordnung vebstiglich handhaben / Wo ich die ybergangen befinde / warnen vnd ansagen / die auch vnuerbrüchlich selber halten / alles nach meinem höchsten vermügen / in dem allen Keinen nutz oder genießs / dan der mir von Ihrer K. u. May. Ordnung zugelassen ist / gewarten / mich von dem allen / kein nutz oder gabe / gunst / freundschaft oder feindschaft / bewegen lassen / Als mir Gott helff zc.

S ij

Des Ausz